|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Datum |  |  |
| Aktenzeichen |  | Förderprogramm proKLIMA |
| Tel. 0 25 72 922- |  | 554 |
| Fax 0 25 72 922- |  | 199 |
| E-Mail |  | Betina.Loddenkemper  @emsdetten.de |
| Internet |  | www.emsdetten.de |
| Bearbeiter/in |  | Betina Loddenkemper |
| Zimmer |  | 504 |

Stadt Emsdetten | Am Markt 1 | 48282 Emsdetten

.

.

.

.

**An die Bildungsträgerin/ den Bildungsträger/ die Schulleiterin /den Schulleiter**

Adresse: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Bildungseinrichtung: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Ansprechpartnerin/ Ansprechpartner für Sie ist: ­­­­\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

**Thema: Mini-Solaranlage**

Sehr geehrte

Sie erhalten dieses Schreiben heute von einem engagierten Kolleginnen, Kollegen, dem Förderverein, einem Elternteil oder …. .Es wurde Ihnen zugesandt, weil die Absenderin, der Absender

*eine Mini-Solaranlage installieren möchte. Diese Anlage soll in der Bildungseinrichtung für Unterrichtszwecke genutzt werden und auch gleichzeitig Strom von der Sonne produzieren.*

Die Stadtwerke Emsdetten haben auf Ihrer Webseite einige Informationen zu den Mini-Solaranlagen zusammengestellt: <https://www.stadtwerke-emsdetten.de/wp-content/uploads/Kurzinformation-zu-sogenannten-Mikro-PV-Anlagen-mit-Stecker.pdf>

Die Stadt Emsdetten hat ein kommunales Förderprogramm eingerichtet. Das Förderprogramm mit dem Titel proKLIMA fördert unter anderem im Baustein 1: Ausbau der erneuerbaren Energien, Mini-Solaranlagen für Bildungseinrichtungen.

Damit leistet die Bildungseinrichtung einen wichtigen Beitrag zum Klimaschutz.

Die konkreten Ziele und die speziellen Förderbedingungen habe ich Ihnen in der Anlage 1 zusammengestellt.

Damit die Bildungseinrichtung eine Mini-Solaranlage kaufen, installieren und Fördermittel durch die Stadt Emsdetten abrufen kann, sind unterschiedliche Bedingungen und Nachweise zu erfüllen. Wichtig ist der Stadt Emsdetten, dass eine Genehmigung der Leitung der Bildungseinrichtung vorliegt.

Daher bitte ich Sie diese Genehmigung formlos zu erteilen. Einen entsprechenden Vordruck habe ich in der Anlage 2 formuliert.

Herzlichen Dank.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an die Bildungseinrichtung oder Unterzeichnerin.

Mit freundlichen Grüßen

im Auftrag

Betina Loddenkemper Anlagen

**Anlage 1**

Ziele und spezielle Förderbedingungen

Baustein 1 der Förderrichtlinie proKLIMA Mini-Solaranlagen

**Förderziele:**

**Baustein 1 - Ausbau der erneuerbaren Energien**

Es werden Maßnahmen zum Ausbau der erneuerbaren Stromerzeugung gefördert, weil hierdurch ein wichtiger und entscheidender Beitrag zur Reduzierung der CO2-Emissionen in Emsdetten geleistet wird.

**Mini-Solaranlagen [[1]](#footnote-1) für Bildungseinrichtungen**

Die Bildungsträger haben den Auftrag, Wissen zu vermitteln. Gerade in den Kitas und Schulen wird hier ein wesentlicher Beitrag geleistet. Der Einsatz der Solarmodule im freien Lernen und im Unterricht sind eine einfache Möglichkeit, Kinder und Jugendliche über umweltfreundliche Stromerzeugung durch Photovoltaik aufzuklären. Dieses (neue) Wissen wird über die Kinder und Jugendlichen durch Gespräche in die Familien weitergetragen. Hierdurch können sich Nachahmungseffekte ergeben. Durch die dauerhafte Installation einer Mini-Solaranlage, kann die Einrichtung neben der Bildungsvermittlung, jede Kilowattstunde (kWh) des produzierten Stroms nutzen.

Den Kindern und Jugendlichen soll aufgezeigt werden, wie die Photovoltaik (Stromgewinnen durch die Sonne) als regenerative Energie zum Klimaschutz beiträgt. Hierbei sollen die Bildungseinrichtungen mit diesem Förderbaustein unterstützt werden.

Die Stadt Emsdetten wird ihre Förderung auf mehrere Jahre auslegen, um sukzessive die Bildungseinrichtungen ausstatten zu können.

Weitere Informationen zu den Förderkonditionen siehe unter: Teil 4: Spezielle Förderbedingungen - **Baustein 1 - Ausbau der erneuerbaren Energien**.

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **Mini-Solaranlagen für Bildungseinrichtungen** | | | |
| **Antragsberechtigt sind**  alle Bildungseinrichtungen in Emsdetten und deren Träger | | | |
| **Förderhöhe**  max. 50 % der förderfähigen Kosten oder max. 750 € | | | |
| **Förderfähige Kosten** | **Bedingungen** | **Nachweise** | |
| Installation einer Mini-Solaranlage.  Anschaffung einer Mini-Solaranlage.  Weitere notwendige Anschaffungen oder Leistungen, wie die Vorbereitung des Gebäudes, eine Halterung, neue vorgeschriebene Steckdosen, ….  Fachgerechter Einbau und Erstinstallation. | Die Verantwortung für die Mini-Solaranlagen obliegt den Antragstellenden.  Es wird eine, für die Einrichtung, angepasste eigene Umsetzungsstrategie erwartet, diese ist selbstverantwortlich ins Unterrichtsportfolio einzubinden und langfristig zu verstetigen.  Die Bindungsfrist beträgt fünf Jahre.  Die korrekte Umsetzung/Installation muss unter Beachtung der gängigen Sicherheitsaspekte erfolgen.  Die Installation der Mini-Solaranlagen ist nur mit Genehmigung der Immobilieneigentümerin/des -eigentümers durchführbar.  Möglicherweise notwendige Elektroarbeiten sind ausschließlich von einer Person/einem Betrieb mit Fachkundenachweis durchzuführen.  Es sind eigenständig alle Erlaubnisse einzuholen und Verträge zu schließen.  Bei Nichteinhaltung der Förderbedingungen ist der Förderbetrag zurückzuzahlen. | Rechnungen und Kaufverträge sowie alle Zahlungsnachweise.  Kopie der Anmeldung bei den Stadtwerken Emsdetten GmbH.  Genehmigung der/des Immobilien- bzw. Grundstückseigentümers.  Genehmigung des Bildungsträgers/der Schulleitung.  Nachweise über die fachgerechte Installation (insbesondere Sachkunde Elektrik).  Unterrichtsportfolio und Umsetzungsstrategie (ca. 1 DIN A 4 Seite).  Steckbrief, Kurzbericht und Fotos für interne Zwecke (s. a. Anlage 1).  Datenschutz nach Art. 13/14 DS-GVO. |

**Anlage 2**

Genehmigung

Baustein 1 der Förderrichtlinie proKLIMA Mini-Solaranlagen

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Datum |  |  |
| Aktenzeichen |  | Förderprogramm proKLIMA |
| Telefonnummer |  |  |
| E-Mail |  |  |
| Bearbeiter/in |  |  |

Mini-Solaranlagen proKLIMA

Als Leiterin oder Leiter der Bildungseinrichtung:

Vollständiger Name und eigene Adresse:

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Bildungseinrichtung mit Adresse: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Ich genehmige hiermit der die Installation einer **Mini-Solaranlage**, wie sie in der Förderung proKLIMA beschrieben wurde.

Notwendige weitere Absprachen habe ich bilateral mit den Antragstellenden geklärt.

Ort und Datum Verbindliche Unterschrift

1. Unter dem Begriff Mini-Solaranlagen sind Plug-in-Solaranlagen, Balkonsolaranlagen oder Steckersolaranlagen zu verstehen. [↑](#footnote-ref-1)